



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR

13145 /AB

18. Feb. 2013

zu 13409 J

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

MAG. JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0052-III/5/a/2013

Wien, am 15. Februar 2013

Der Abgeordnete zum Nationalrat Vilimsky und weitere Abgeordnete haben am 18. Dezember 2012 unter der Zahl 13409/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „die in Grundversorgung befindlichen Fremden im Bundesland Salzburg“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Einleitend wird darauf hingewiesen, dass entsprechende Statistiken für das Jahr 2012 nicht geführt werden. Es kann jedoch Auskunft über den jeweiligen Stand mit Abfragestichtag 31. Dezember 2012 gegeben werden.

Zu Frage 1:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 befanden sich insgesamt 1.145 Personen in Salzburg in Grundversorgung, darunter 874 Asylwerber, 69 Asylberechtigte, 33 subsidiär Schutzberechtigte, sowie 169 sonstige Fremde.

Zu Frage 2:

Aufgrund der Zuständigkeit der Landesgrundversorgungsstellen für die Beurteilung der Hilfsbedürftigkeit bzw. sonstiger Ausschlussgründe werden diesbezüglich vom Bundesministerium für Inneres keine statistischen Aufzeichnungen geführt.

Zu Frage 3:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 waren 665 grundversorgte Asylwerber in einer organisierten und 209 grundversorgte Asylwerber in einer individuellen Unterkunft in Salzburg untergebracht.

Zu Frage 4:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 befanden sich 874 Asylwerber in Grundversorgung in Salzburg, davon 76 im Bezirk Hallein, 327 im Bezirk Salzburg, 104 im Bezirk Salzburg Umgebung, 134 im Bezirk St. Johann im Pongau, 59 im Bezirk Tamsweg und 174 im Bezirk Zell am See.

Zu Frage 5:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 waren 39 grundversorgte Asylberechtigte in einer organisierten Unterkunft und 30 grundversorgte Asylberechtigte in einer individuellen Unterkunft untergebracht.

Zu Frage 6:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 befanden sich 69 Asylberechtigte in Grundversorgung in Salzburg, davon 5 im Bezirk Hallein, 26 im Bezirk Salzburg, 5 im Bezirk Salzburg Umgebung, 19 im Bezirk St. Johann im Pongau und 14 im Bezirk Zell am See.

Zu Frage 7:

Nein.

Zu Frage 8:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 waren 16 grundversorgte subsidiär Schutzberechtigte in einer organisierten Unterkunft und 17 grundversorgte subsidiär Schutzberechtigte in einer individuellen Unterkunft untergebracht.

Zu Frage 9:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 befanden sich 33 subsidiär Schutzberechtigte in Grundversorgung in Salzburg, davon 3 im Bezirk Hallein, 26 im Bezirk Salzburg, 1 im Bezirk St. Johann im Pongau und 3 im Bezirk Zell am See.

